



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Infodienst Gesundheitsförderung

Juni 2017

Nr. 2

Inhalt:

1. Informationen - Bund
2. Informationen - Land
3. Berichte
Kommunalen Gesundheitskonferenzen, Städte und Gemeinden
4. Fachinformationen und Literatur
5. Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten
6. Veranstaltungen

1. Informationen - Bund

• Deutscher Bundestag

Stellungnahme der Kommission zur Wahrnehmung der Belange der Kinder (Kinderkommission) zum Thema „Kinderarmut“

Kommissionsdrucksache 18. Wahlperiode 18/18 vom 9. März 2017

https://www.bundestag.de/blob/497498/c66c37d42ba37444019e0db142d6877f/stellungnahme_kinderarmut-data.pdf

Kinderarmut: Kreislauf der Armut endlich durchbrechen!

Liga der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg e.V., Stuttgart

<http://liga-bw.de/component/k2/92-kinderarmut-kreislauf-der-armut-endlich-durchbrechen>

Stellungnahme des Zukunftsforum Familie e.V.

[http://www.zukunftsforum-](http://www.zukunftsforum-familie.de/fileadmin/user_upload/pdf/infocenter/stellungnahmen/ZFF_Stellungnahme_Anhoerung_Kinderarmut_20170320.pdf)

[familie.de/fileadmin/user_upload/pdf/infocenter/stellungnahmen/ZFF Stellungnahme Anhoerung Kinderarmut 20170320.pdf](http://www.zukunftsforum-familie.de/fileadmin/user_upload/pdf/infocenter/stellungnahmen/ZFF_Stellungnahme_Anhoerung_Kinderarmut_20170320.pdf)

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz – KJSG)

Drucksache 18/12330 vom 15. Mai 2017

<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/18/123/1812330.pdf>

Pressemitteilung vom 12. April 2017

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/presse/pressemitteilungen/entwurf-des-gesetzes-zur-staerkung-von-kindern-und-jugendlichen/115822>

• Dokumentation

Wir machen uns stark für Kinderrechte

25 Jahre UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland

Festakt am 4. April 2017

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Deutsches Institut für Menschenrechte

Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention – National Coalition Deutschland

<https://www.25-jahre-kinderrechte.de/dokumentation>

Pressemitteilung

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/presse/pressemitteilungen/festakt-zum-25-jaehrigen-inkrafttreten-der-un-kinderrechtskonvention-in-deutschland/115724>

• Versorgung und Unterbringung von Flüchtlingen mit Behinderungen:

Monitoring-Stelle UN-BRK hört Zivilgesellschaft an, 15. Februar 2017

Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin

<http://www.institut-fuer-menschenrechte.de/monitoring-stelle-un-brk/meldung/article/versorgung-und-unterbringung-von-fluechtlingen-mit-behinderungen-monitoring-stelle-un-brk-hoert-zivil/>

1. Informationen - Bund

- **Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz**
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
<http://www.lokale-allianzen.de/startseite.html>
Sinne anregen und Erinnerungen wecken
Lokale Allianz: „Bauernhof-Projekt für Menschen mit Demenz“ in Krukow
Pressemitteilung vom 20. April 2017
<https://www.bmfsfi.de/bmfsfi/aktuelles/presse/pressemitteilungen/sinne-anregen-und-erinnerungen-wecken/115862>

2. Informationen - Land

- **Flyer**
Schütteln ist lebensgefährlich - Babys nicht schütteln
In den Sprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Russisch
Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Landesgesundheitsamt
Baden-Württemberg, TK-Landesvertretung Baden-Württemberg
<https://www.tk.de/tk/baden-wuerttemberg/engagement-im-land/babys-und-geburt/612312>
Pressemitteilung der Techniker Krankenkasse Baden-Württemberg
<https://www.tk.de/tk/regional/baden-wuerttemberg/pressemitteilungen/949426>
- **Dokumentation eingestellt**
30 Jahre Ottawa-Charta: Zurück in die Zukunft
am 7. Dezember 2017 in Stuttgart
Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/DE/Fachinformationen/Veranstaltungsdoku_Gesundheitsfoerderung/Seiten/default.aspx
- **Pressemitteilung Land Baden-Württemberg**
EU-Schulprogramm
Neue Regeln für Schulmilch und Obst
<http://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/neue-regeln-fuer-schulmilch-und-schulobst/>
- **Statistisches Landesamt Baden-Württemberg**
Gesundheitsausgaben durchschnittlich bei 4 050 Euro je Einwohner
Aktuelle Veröffentlichung zur Gesundheitsökonomischen Gesamtrechnung der Länder,
15. Februar 2017
<http://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/2017038>
- **Bgf-Koordinierungsstelle**
Kostenfreies Informationsportal zu Fragen der betrieblichen Gesundheitsförderung
Kooperationsgemeinschaft der kassenartenübergreifenden Umsetzung der
BGF-Koordinierungsstellen
<https://www.bgf-koordinierungsstelle.de/>

3. Berichte Kommunale Gesundheitskonferenzen, Städte und Gemeinden

- **Landkreis Lörrach**
Bei der nächsten Kommunalen Gesundheitskonferenz liegt der Schwerpunkt auf dem Thema „Gesund aufwachsen und leben“. Herr Dr. Sammet vom Landesgesundheitsamt stellt dabei die Landesinitiative vor und wirbt für die Gesundheitsförderung in den Kommunen. Zudem stellen die drei Arbeitsgruppen (AG Gesund älter werden, AG „Gesund aufwachsen“ und AG „Medizinische Versorgung“) ihre aktuellen Themen und Anliegen vor. Dabei bildet ein zweiter Schwerpunkt der Sitzung die Vorstellung der Zwischenergebnisse zur Hausärztebefragung, die im Rahmen einer Studie zur medizinischen Versorgung aktuell durchgeführt wird.

3. Berichte Kommunale Gesundheitskonferenzen, Städte und Gemeinden

- **Landkreis Lörrach**

Um das Thema „Gesund aufwachsen und leben“ und das Netzwerk der Kommunalen Gesundheitskonferenz auch für die Bevölkerung sichtbarer zu machen, findet in diesem Jahr zum ersten Mal eine zusätzliche Gesundheitswoche statt. Dabei führen die verschiedensten Netzwerkpartner der KGK Veranstaltungen mit Vorträgen und Aktionen an mehreren Standorten im Landkreis durch. Z.B. werden Vorträge von den Kliniken des Landkreises Lörrach, dem St. Elisabethen Krankenhaus und den Volkshochschulen angeboten. Dabei wird zum einen über die Medizin von jungen Heranwachsenden referiert, sowie über das Thema der Verdauung, aber auch bewegte Vorträge über das „aktive Älter werden“. Die Volkshochschulen bieten an zwei verschiedenen Standorten mehrere kostenfreie Bewegungskurse an. Zudem beteiligen sich sieben Apotheken mit Aktionen vom Blutdruckmessen bis hin zur Ernährungsberatung. Innerhalb der Gesundheitswoche stellen sich auch mehrere geförderte Projekte mit interessanten Mitmachaktionen für Kinder und Jugendliche vor. Der Fachbereich Landwirtschaft und Naturschutz des LRA informiert über das Thema „Gesundes Trinken“ und die Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit klärt über den Einfluss von verschiedenen Getränken auf die Zähne auf. Auch der Umgang mit dem Thema Sucht wird mit Unterstützung des Kommunalen Suchtbeauftragten behandelt. Insgesamt finden sich vielfältige Vorträge und Mitmachaktionen für alle Altersgruppen und zu den verschiedensten Ansatzpunkten der Gesundheitsförderung und Prävention.

Das gesamte Programm findet sich auf der Homepage:

<https://www.loerrach-landkreis.de/de/Rat%2BHilfe/Gesundheit/Gesundheitskonferenz>

Kommunale Gesundheitskonferenz am **24. Juni 2017**

Gesundheitswoche vom **19. bis 24. Juni 2017**

- **Landkreis Ludwigsburg**

Am 16.02.2017 fand die 5. Vollversammlung der Kommunalen Gesundheitskonferenz (KGK) des Landkreises Ludwigsburg statt. Wir informierten über die Teilnahme am Pilotprojekt „Kommunale Gesundheitsförderung“ des Ministeriums für Soziales und Integration und die Kommunen stellten ihre Themenschwerpunkte im Rahmen dieses Projektes vor. Außerdem präsentierte Frau Leykamm (Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg) das Gesundheitsziel „Gesund aufwachsen“, welches die Mitglieder der KGK abschließend als weiteren Themenschwerpunkt der KGK Ludwigsburg festlegten. Im Hinblick auf dieses Ziel wurden erste Ergebnisse des Gesundheitsberichtes zum Thema Einschulungsuntersuchung und das Projekt „9+12“ vorgestellt. Abschließend entschied man sich zur Einrichtung zweier Arbeitsgruppen zu den Themen „Gesundheitsberichterstattung“ und „Kooperationsmöglichkeiten zwischen Kommunen und Krankenkassen“.

<http://www.landkreis-ludwigsburg.de/deutsch/buerger-info/gesundheit-verbraucherschutz/praevention-gesundheitsfoerderung/>

- **Ortenaukreis**

Beiträge

Erste Transfertagung des Präventionsnetzwerks Ortenaukreis (PNO)

am 8. März 2017

http://www.pno-ortenau.de/media/custom/2565_265_1.PDF?1489650846

Fachtag

"Kinder stärken. Essstörungen vermeiden"

„Wählerisch mit 4? Diät mit 9? Magersucht mit 12?“

am 25. April 2017

http://www.pno-ortenau.de/Praxis/Veranstaltungen/Fachtag-Kinder-st%C3%A4rken-Esst%C3%B6rungen-vermeiden-/index.php?La=1&NavID=2565.107&object=tx_2565.1282.1&kat=&kuo=2&sub=0

<http://www.pno-ortenau.de/>

3. Berichte Kommunale Gesundheitskonferenzen, Städte und Gemeinden

- **Stadt Pforzheim und Enzkreis**

Die 5. Kommunale Gesundheitskonferenz der Stadt Pforzheim und des Enzkreises steht unter dem Thema:

Psychische und somatische Gesundheit von Flüchtlingen in Pforzheim und dem Enzkreis – Wo liegen die Herausforderungen und wie können diese verbessert werden?

Ziel der diesjährigen Gesundheitskonferenz ist es, zu sensibilisieren, Möglichkeiten zu erarbeiten, wie möglichst früh geholfen werden kann, um der Chronifizierung von Symptomen entgegen zu wirken. Welche Rahmenbedingungen fördern oder hemmen die psychosoziale Gesundheit und wie können die Betroffenen selbst ihre Gesundheit beeinflussen?

Prävention und Früherkennung sowie eine zielgruppengemäße und möglichst frühe Behandlung von posttraumatischen Belastungsstörungen und anderen psychischen Erkrankungen ist eine Voraussetzung für die erfolgreiche Integration der betroffenen Menschen und beugt Chronifizierungen vor.

Neben Referaten am Vormittag und der Vorstellung von regional erhobenen Daten durch das Gesundheitsamt, bieten wir die Möglichkeit am Nachmittag in Workshops die eigene Sichtweise und Erfahrungen mit einzubringen, um möglichst eine Verbesserung der Situation für alle zu erzielen.

Zusammen sollen Hilfswerkzeuge erarbeitet, Austausch ermöglicht, verschiedene Sichtweisen betrachtet und Verständnis geschaffen werden.

Netzwerk looping

Gesundheitsamt Enzkreis

Kontakt: christian.Albrich@enzkreis.de

<https://www.enzkreis.de/Kreis-Verwaltung/Gesundheit-Familie-Soziales-und-Bildung/Netzwerk-looping>

5. Kommunale Gesundheitskonferenz des Enzkreises und der Stadt Pforzheim am 12. Juli 2017 im Landratsamt Enzkreis

- **Landkreis Reutlingen**

Die Kommunale Gesundheitskonferenz im Landkreis Reutlingen vergibt seit 2015 das Zertifikat „Gesunde Gemeinde - Gesunde Stadt im Landkreis Reutlingen“. Vier Anwärter durchlaufen die Zertifizierungsphase derzeit. Jede dieser Gemeinden sieht sich in ihrer jeweiligen Besonderheit vor die Aufgabe gestellt, herauszufinden, was speziell sie zu einer Gesunden Gemeinde qualifiziert. Als wesentlich fördernde Faktoren haben sich dabei die Einstellung der Gemeindeverwaltung, das Engagement der Bürger, das Absolvieren eines Leitbildprozesses und die Formulierung von passenden Leitsätzen erwiesen. Ebenso entscheidend ist, ob die Gemeinde die Chance ergreift, Strukturen nachhaltig zu verändern. Das gestaltet den durch Vielfalt gekennzeichneten Gesamtprozess sehr abwechslungsreich und lebendig. Drei bereits zertifizierte Gemeinden befinden sich im Re-Zertifizierungsprozess, in dem das Netzwerk weiter ausgebaut, Maßnahmen intensiviert, Strukturen ausgedehnt und die Zukunftsperspektiven weiterentwickelt werden.

Seit 2014 verfügt der Landkreis Reutlingen über ein Netzwerk des Betrieblichen Gesundheitsmanagements. Das Netzwerk „Dialog Arbeit und Gesundheit“, dem nahezu alle relevanten Partner im Landkreis angehören, verzeichnet einen ständigen Zuwachs an interessierten Betrieben. Das ist unter anderem auf das Label „Gesund im Betrieb“ zurückzuführen, das über die Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz erworben werden kann und vor allem Kleinunternehmen bei der Gesundheitsförderung ihrer Mitarbeiter unterstützt. 20 Betriebe im Landkreis besitzen das Label bereits.

Labelgeber und Kooperationspartner sind die Kommunale Gesundheitskonferenz, die AOK - Die Gesundheitskasse Neckar-Alb, die Handwerkskammer Reutlingen, die IKK-classic und die Deutsche Rentenversicherung.

3. Berichte

Kommunale Gesundheitskonferenzen, Städte und Gemeinden

- **Landkreis Reutlingen**

Die methodische Erarbeitung kreis- und sektorenübergreifender Versorgungskonzepte zu bestimmten Krankheitsbildern, die der Landkreis Reutlingen neben den Landkreisen Biberach und Ravensburg seit Januar 2016 leistet, steht kurz vor dem Abschluss. Konkrete Handlungsempfehlungen sowohl für die Region als auch für einzelne Krankheitsbilder werden bereits erarbeitet. Im Juni und Juli finden die landkreisübergreifenden Sitzungen statt.

Kommunale Gesundheitskonferenz Landkreis Reutlingen am 15. Dezember 2017

<http://www.kreis-reutlingen.de/gesundheitskonferenz>

- **Gemeinde Riegel (Landkreis Emmendingen)**

Gesund aufwachsen und leben in Riegel

Die Rahmenbedingungen des täglichen Lebens in der Gemeinde haben einen maßgeblichen Einfluss auf das gesundheitsförderliche Verhalten der Einwohner. Die Gemeinde Riegel am Kaiserstuhl ist sich der daraus erwachsenden Verantwortung bewusst. Mit „Gesund aufwachsen und Leben in Riegel“ verpflichtet sie sich daher gesundheitsförderlichen Rahmenbedingungen ein besonderes Augenmerk zukommen zu lassen.

Förderpreis Gesunde Kommune 2016

Für die in 2014 erstellte Konzeption zur Gestaltung gesundheitsförderlicher Lebenswelten und deren Umsetzung erfuhr die Gemeinde Riegel Anerkennung durch die Verleihung des Förderpreises „Gesunde Kommune 2016“ der B52-Verbändekooperation. Die Preisverleihung fand am 4. Mai 2017 statt. Das Preisgeld in Höhe von 5200 € wird den Riegeler Kindergärten und der Schule zur Gestaltung gesundheitsförderlicher Angebote zur Verfügung gestellt.

www.bereit-riegel.de

- **Landkreis Rottweil**

Angebot für geflüchtete Menschen im Landkreis Rottweil

Zusammen mit der Fachstelle Sucht des BLV, mit der Schwangerschaftsberatung des Caritas Zentrum und dem Verein Frauen helfen Frauen + Auswege in Rottweil wurde ein gemeinsames Konzept zur Prävention, Gesundheitsförderung und zum Zusammenleben im Bereich Asyl erarbeitet. Es wurde ein Schulungskonzept für asylsuchende Menschen und Migranten entwickelt, in dem Basisinformationen zu verschiedenen Themen vermittelt werden können.

<https://www.landkreis-rottweil.de/de/Landratsamt/%C3%84mter%2BOrganigramm/Gesundheitsamt/Gesundheitsf%C3%B6rderung-und-Pr%C3%A4vention/Weitere-Informationen>

4. Fachinformationen und Literatur

- **Buch**
KITA-TIP

Neue Verständigungshilfe für das Elterngespräch in Kindertageseinrichtungen
In den Sprachen: Deutsch, Türkisch, Russisch, Arabisch und Farsi
Dr. Christina Heiligensetzer, 2017, ISBN 978-3-9816248-8-5, 24,90 €
Setzer Verlag, Stuttgart

http://www.setzer-verlag.com/epages/79584208.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/79584208/Products/978-3-9816248-8-5

Kostenlose Downloads:

http://www.setzer-verlag.com/epages/79584208.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/79584208/Categories/Download

4. Fachinformationen und Literatur

- **Publikation**
Gesundheitsförderung und Frühe Hilfen
Nationales Zentrum Frühe Hilfen
http://www.fruehehilfen.de/no_cache/fruehe-hilfen/einzelansicht-publikationen/titel/impulspapier-gesundheitsfoerderung-und-fruehe-hilfen
- **Nationale Datenbanken zur Prävention und Gesundheitsförderung**
Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.
http://www.bvpraevention.de/bvpg/images/Downloads/Datenbanken_Gesundheitsfoerderung.pdf
<http://www.bvpraevention.de/cms/index.asp?inst=bvpg&snr=11348>
- **Prävention, Kinderschutz und Gesundheitsförderung bei Kindern und Jugendlichen**
Anmerkungen zu aktuellen Präventionspolitiken und -diskursen
Stellungnahme des Bundesjugendkuratoriums
Deutsches Jugendinstitut, Arbeitsstelle Kinder- und Jugendpolitik, München
https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Integrationsprojekte/ProjektDesMonats/projekt-des-monats-projektsteckbrief_2017-02-februar.pdf;jsessionid=FA3369222F96BB5E7553CCA662C74954.1_cid359?_blob=publicationFile
- **Prävention, Kinderschutz und Gesundheitsförderung bei Kindern und Jugendlichen - Stellungnahme des BJK (Bundesjugendkuratorium), Deutsches Jugendinstitut**
<http://www.dji.de/medien-und-kommunikation/news/news/article/praevention-kinderschutz-und-gesundheitsfoerderung-bei-kindern-und-jugendlichen.html>
- **Dokumentation des Forums**
Gesundheitsförderung und Prävention bei Kindern und Jugendlichen
am 22. Februar 2017 in Berlin
Bundesministerium für Gesundheit, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln
<http://www.bzga.de/themenschwerpunkte/kinder-jugendgesundheit/forum-gesundheitsfoerderung-und-praevention-bei-kindern-und-jugendlichen/>
www.forum-kindergesundheit-2017.de
- **Armut in Deutschland**
Die Mitte schottet sich nach unten ab
Sendung vom 17. Mai 2017
Deutschlandfunk
http://www.deutschlandfunk.de/armut-in-deutschland-die-mitte-schottet-sich-nach-unten-ab.1310.de.html?dram:article_id=374980%20
- **Buch**
Armut in Deutschland
Wer ist arm? Was läuft schief? Wie können wir handeln?"
Georg Cremer, 2016, ISBN 978-3-406-69922-1, 16,95 Euro
C.H. Beck Verlag, München
<http://www.chbeck.de/Cremer-Armut-Deutschland/productview.aspx?product=16611739>
- **1 026 000 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Dezember 2016**, 12. April 2017
Statistisches Bundesamt (Destatis), Wiesbaden
https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Pressemitteilungen/2017/04/PD17_130_221pdf.pdf?_blob=publicationFile
- **Gefahr der Altersarmut nicht gebannt**
Sozialverband VdK Deutschland e.V., Berlin
Pressemitteilung
https://www.vdk.de/deutschland/pages/presse/pressemitteilung/73026/vdk_gefahr_der_altersarmut_nicht_gebannt
- **Bündnis gegen Altersarmut im Alter in Baden-Württemberg**
31 Organisationen, Verbände und Gewerkschaften in Baden-Württemberg haben sich zu einem breiten gesellschaftlichen Bündnis gegen Altersarmut zusammengefunden
Bündnispapier gegen Armut im Alter, April 2017
<https://www.elk-wue.de/de/news/03042017-buendnis-gegen-altersarmut/>

4. Fachinformationen und Literatur

- **Kongressdokumentation**
Armut und Gesundheit 2017
Der Public Health-Kongress in Deutschland
am 16./17. März 2017 in Berlin
Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V., Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung
<http://www.armut-und-gesundheit.de/Online-Dokumentation-2017.2062.0.html>
- **Kampagne Altersarmut**
„Lieber NICHT arm dran“
Bekämpfung von Altersarmut, Vorschläge und Forderungen des SoVD
Sozialverband Deutschland e.V., Berlin
<https://www.sovd.de/2649.0.html>
Faltblatt: <http://sov.d.de/fileadmin/downloads/flyer/pdf/altersarmut-mein-thema.pdf>
Broschüre: https://www.sovd.de/fileadmin/downloads/broschueren/pdf/WEB_Bekaempfung-von-Altersarmut.pdf
- **Selber schuld?**
Analyse der Arbeiterwohlfahrt von strukturellen und institutionellen Armutsursachen
März 2017
AWO Bundesverband e.V.
https://www.awo.org/sites/default/files/2017-05/Armutsursachenanalyse_pdfVeroeffentlichung_02052017.pdf
- **Abstracts**
5. Bundeskonferenz „Gesund und aktiv älter werden“
"Präventionspotenziale im hohen Alter - Ansätze der Prävention und Gesundheitsförderung in der Lebenswelt Pflegeeinrichtung"
am 5. April 2017 in Berlin
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln
http://www.gesund-aktiv-aelter-werden.de/fileadmin/user_upload/dokumente/Bundeskonferenz2017/Abstracts_5_Bundeskonferenz_Alter.pdf
<http://www.bzga.de/presse/pressemitteilungen/?nummer=1126>
- **Medienbeitrag**
Was den Menschen wichtig ist
von Gert G. Wagner, Julia M. Rohrer, Martin Brümmer, 27.01.2017
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin
https://www.diw.de/sixcms/detail.php?id=diw_01.c.551344.de
- **Journal of Health Monitoring**
Gute Praxis Gesundheitsberichterstattung - Leitlinien und Empfehlungen, 2017/1
Robert Koch-Institut
http://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsJ/JoHM_2017_S1_GutePraxisGBE.pdf;jsessionid=BFFDECE7E436FE04F7EA29436CCD3F09.1_cid372?_blob=publicationFile
http://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsJ/JoHM_2017_S1_GutePraxisGBE.html
Gesundheitsverhalten in Europa – wie schneidet Deutschland ab?
Neue RKI-Daten im Journal of Health Monitoring, 2017/2
http://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/JoHM_node.html
Pressemitteilung
http://www.rki.de/DE/Content/Service/Presse/Pressemitteilungen/2017/05_2017.html
- **Buch**
Quartier und Gesundheit
Impulse zu einem Querschnittsthema in Wissenschaft, Politik und Praxis
Fabian, C., Drilling, M., Niermann, O., Schnur, O., 2017, ISBN 978-3-658-15372-4, 34.99 Euro
Springer Verlag GmbH, Heidelberg
<http://www.springer.com/de/book/9783658153717>

4. Fachinformationen und Literatur

- **Entwicklung und Umsetzung quartiersbezogener Wohnprojekte für ein selbstbestimmtes Leben im Alter**
Praxisleitfaden für Kleinstädte und Gemeinden in strukturschwachen ländlichen Räumen
Nicole Rose, Stefanie Richter, Februar 2017
Forschungsprojekt gefördert Zukunft Bau, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung , durchgeführt von der Joseph-Stiftung und Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.
IN DER HEIMAT WOHNEN Verwaltungsgesellschaft mbH
<http://www.familienfreundliche-kommune.de/FFKom/Aktuelles/detail.asp?20170522.4.xml>
- **Leitfaden Gesunde Stadt.**
Hinweise für Stellungnahmen zur Stadtentwicklung aus dem Öffentlichen Gesundheitsdienst.
Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen
https://www.lzg.nrw.de/media/pdf/service/Pub/2016_druckfrisch/lzg-nrw_leitfaden_gesunde_stadt_2016.pdf
- **Präsentationen, Positionspapiere, Mitschriften**
Quartiersbezogene Gesundheitsförderung – Gesunde Quartiersentwicklung
Partnerkonferenz zum 11. Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik
am 20. April 2017, Berlin
Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit
Gesundheit Berlin-Brandenburg
http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/gesundheitsfoerderung-im-quartier/partnerkonferenz_2017/
- **Broschüre**
Leben in Deutschland
Eine Auswahl der für Gesellschaft und Politik wichtigsten Ergebnisse aus den Publikationen auf Basis der SOEP-Daten, 2016
Sozio-oekonomisches Panel am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin
http://www.diw.de/documents/dokumentenarchiv/17/diw_01.c.552188.de/soep_imagebroschuere_2016.pdf
http://www.diw.de/sixcms/detail.php?id=diw_01.c.552469.de
- **Publikation**
Tut uns gut - Übergewicht vorbeugen mit Bewegung, Ernährung und Entspannung
Zur Prävention von Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln
<http://www.bzga.de/infomaterialien/?sid=-1&idx=2821>
- **Neuaufgabe Broschüre**
Ein Netz für Kinder
Praktische Hilfen für Eltern und pädagogische Fachkräfte
Kreativ und sicher online für Kinder von 4 bis 10 Jahren, Juni 2016
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
<https://www.bmfsfj.de/blob/96218/584a19f47509dba7282aa41091959d57/ein-netz-fuer-kinder-gutes-aufwachsen-mit-medien-data.pdf>
<https://www.bmfsfj.de/netz-fuer-kinder>
- **I Family Study**
Families can't tackle obesity alone
Governments must act to combat childhood obesity, warn experts following major EC-funded study
Wolfgang Ahrens
Leibniz Institute for Prevention Research and Epidemiology - BIPS GmbH, Bremen
<http://www.ifamilystudy.eu/i-family-study-final-conference/>
„Das braucht kein Mensch“
DGG fordert Kindermarketing-Verbot für Dickmacher
Deutsche Diabetes Gesellschaft (DGG), Berlin
Pressemitteilung: <https://idw-online.de/de/news668099>

4. Fachinformationen und Literatur

- **Menschen auf der Flucht**
Gesundheitsprobleme, Lösungsansätze und Projekte
Journal Gesundheitsförderung 3/2016
Conrad Verlag
http://www.conrad-verlag.de/pdf/Leseprobe_Heft_8.pdf
- **Thema**
Junge Flüchtlinge in Deutschland
Projekte, Publikationen, Ansprechpartner
Deutsches Jugendinstitut e.V., München
<http://www.dji.de/themen/flucht.html>
- **Welchen Zugang haben geflüchtete Kinder zu Bildung?**
Ergebnisse einer Befragung der Bundesländer zum Zugang zu Kita und Schule.
Deutsches Institut für Menschenrechte
<http://landkarte-kinderrechte.de/>
- **Bundesprogramm**
„Starke Netzwerke Elternbegleitung für geflüchtete Familien“
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/chancen-und-teilhabe-fuer-familien/starke-netzwerke--elternbegleitung-fuer-gefluechtete-familien/116314>
Broschüre
Handlungsleitfaden für Elternbegleiterinnen und Elternbegleiter
Lena Correll, Karsten Kassner, Julia Lepperhoff, 2. Überarbeitete Auflage Mai 2017
Kompetenzteam „Frühe Bildung in der Familie“ an der Evangelischen Hochschule Berlin
<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/chancen-und-teilhabe-fuer-familien/starke-netzwerke--elternbegleitung-fuer-gefluechtete-familien/116314>
- **„Integration durch Sport“ – Integrationslotsen im Sport**
Integrationsprojekt aus Schleswig Holstein ausgezeichnet
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Integrationsprojekte/ProjektDesMonats/projekt-des-monats-projektsteckbrief_2017-02-februar.pdf;jsessionid=FA3369222F96BB5E7553CCA662C74954.1_cid359?_blob=publicationFile
https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Integrationsprojekte/ProjektDesMonats/projekt-des-monats-projektsteckbrief_2017-02-februar.pdf;jsessionid=FA3369222F96BB5E7553CCA662C74954.1_cid359?_blob=publicationFile
- **Projekt**
„Ortsbesuche“ in Bremen
Mit niederschwelligen Ortsbesuchen sollen das gegenseitige Verständnis zwischen den Akteurinnen und Akteuren aus den Bereichen „Migration“ und „Behinderung“ aufgebaut werden, seit Dezember 2016
SelbstBestimmt Leben, Bremen, Landesvereinigung für Gesundheit und Sozialmedizin Niedersachsen e.V., Arbeitsstab des Behindertenbeauftragten, Bremen
<http://www.behindertenbeauftragter.bremen.de/themen/detail.php?gsid=bremen55.c.16031.de>
- **Helfen lohnt sich: Wer sich um andere kümmert, lebt länger**
Studie untersucht den Zusammenhang von sozialem Engagement und Lebenszeit, 12/2016
Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften, München
https://www.mpg.de/10874182/soziales-engagement-lebenserwartung?filter_order=L&research_topic=
Originalpublikation
Caregiving within and beyond the family is associated with lower mortality for the caregiver: A prospective study.
Sonja Hilbrand, David A. Coall, Denis Gerstorf, Ralph Hertwig, 2016
Evolution and Human Behavior, Official Journal of the Human Behavior Society
[http://www.ehonline.org/article/S1090-5138\(16\)30072-1/fulltext](http://www.ehonline.org/article/S1090-5138(16)30072-1/fulltext)

4. Fachinformationen und Literatur

- **Broschüre
Depression im Alter**
Aus der BZgA-Reihe „kompakt“
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln
<http://www.gesund-aktiv-aelter-werden.de/themen/depression-im-alter/>
 - **„Depression, sprechen wir’s an“**
Nachlese zur nationalen Auftaktveranstaltung, Weltgesundheitstag am 7. April 2017
Bundesvereinigung Gesundheitsförderung und Prävention e.V., Bonn
<http://www.bvpraevention.de/cms/index.asp?inst=bvpg&snr=11566>
 - **Daten und Fakten zu Depressionen**
Robert Koch Institut, Statistisches Bundesamt
<http://www.weltgesundheitstag.de/cms/index.asp?inst=wgt-who&snr=11350&t=Daten+%26+Fakten>
 - **AOK Pflege-Report 2017
Die Versorgung der Pflegebedürftigen**
Jacobs, Kuhlmeier, Greß, Klauber, Schwinger
ISBN: 978-3-7945-3244-5, 54,99 €
Schattauer Verlag, Stuttgart
http://www.wido.de/pflege-report_2017.html
https://www.aok-gesundheitspartner.de/by/pflege/mediathek/pflege_report/index.html
- Kommentar**
Psychopharmaka im Heim oft Dauermedikation
Heimbewohnern werden zu viele Psychopharmaka verordnet, stellt der AOK-Pflegereport fest. Nichtmedikamentöse Betreuung und mehr Arztkontakt könnten Gegenstrategien sein.
Ärztezeitung, Springer Medizin Verlag GmbH, Berlin
http://www.aerztezeitung.de/politik_gesellschaft/pflege/article/933216/aok-report-psychopharmaka-heim-oft-dauermedikation.html?cm_mmc=Newsletter-Newsletter-O-20170406-Neuro-psychiatrische+Krankheiten
- **DHS Jahrbuch Sucht 2017**
Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V., Hamm
http://www.dhs.de/fileadmin/user_upload/pdf/news/PM_Daten_und_Fakten_oS.pdf

5. Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten

- **B 52 Förderpreis „Gesunde Kommune“**
Nachhaltige Präventionsprojekte und/oder Maßnahmen im Rahmen des Setting Ansatzes „Gesunde Kommune“ werden prämiert
Bewerbungen bis **15. Oktober 2017** möglich
BKK Landesverband Süd, IKK Classic, Knappschaft, Verband der Ersatzkassen e.V.
<https://www.arge-b52.de/234.html>
- **„Quartier 2020 – Gemeinsam. Gestalten.“
Ideenwettbewerb Quartiersentwicklung**
Zielgruppe: Alle Kommunen in Baden-Württemberg, Preisgeld bis 100.000 Euro,
Gesamtvolumen 2,5 Mio Euro
Bewerbungen bis **28. Juli 2017** möglich
Fachliche Beratung und Begleitung, Schulungen und Impulsveranstaltungen an
verschiedenen Orten
Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg
<http://www.quartier2020-bw.de>
Ausschreibung: http://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Downloads_Generationenbeziehungen/Quartier2020_Ideenwettbewerb_Ausschreibung.pdf

6. Veranstaltungen

- **gesinA-Gesundheitstage 2017**
40 Vorträge und Workshops rund um das Thema Gesundheit
am **24. und 25. Juni 2017** in Albstadt-Tailfingen
Gesund in Albstadt (gesinA)
<http://www.gesina-albstadt.de/>
- **Im Fokus: Gesundheitskompetenz von Männern in der Erwerbsphase.**
Chancen, Perspektiven, Handlungsfelder
4. Männergesundheitskonferenz
am **30. Juni 2017** in Berlin
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
Bundesministerium für Gesundheit (BMG)
<https://www.maennergesundheitsportal.de/?id=Seite6934>
<https://www.maennergesundheitsportal.de/veranstaltungen/maennergesundheitskongress4-der-bzga-und-des-bmg/>
- **Vorträge und Informationen**
Die Stadt bewegungsfreundlich gestalten
Junge Forscherinnen gestalten die Zukunft
am **5. Juli 2017** in Stuttgart
Landeshauptstadt Stuttgart, Universität Stuttgart
<https://service2.stuttgart.de/document/view/592e6f5b2f587d5b11705bf1>
<http://www.stuttgart.de/item/show/408026/1/event/284226>
- **Demografiefachtag**
"Gemeinwohl gestalten.
Innovative Kooperationen in den Kommunen"
am **13.-14. Juli 2017** in Bad Boll
Evangelische Akademie Bad Boll und andere Kooperationspartner
<http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/450917.html>
- **15. Reichenauer Tage -**
Gesellschaftlichen Wandel durch Bürgerschaftliches Engagement gestalten
am **14. Juli 2017** in Allensbach/Hegne
Landkreistag Baden-Württemberg, Landkreisnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement in
Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg
http://www.andreaktion.de/AK/reichenauer-tage/Flyer_RT_2017.pdf
<http://www.reichenauer-tage.de/>
- **Welt-Alzheimer Tag**
am **21. September 2017**
Aktivitäten an verschiedenen Orten,
Woche der Demenz vom 8. bis 24. September 2017
Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V., Berlin
<https://www.deutsche-alzheimer.de/termine/welt-alzheimerstag.html>
- **Symposium**
„Essen lernen – aber wie? Ernährungsbildung der Zukunft“ rein
am **27. September 2017** in Wien
Plattform Ernährung und Bewegung e.V. peb, Berlin
<http://www.pebonline.de/veranstaltung/symposium-zum-thema-essen-lernen-aber-wie-ernaehrungsbildung-der-zukunft/>
- **Gemeinsame Jahrestagung**
„Heterogenität des Alter(n)s“
28./29. September 2017 in Fulda
Sektion III: Sozial- und verhaltenswissenschaftliche Gerontologie und der
Sektion IV: Soziale Gerontologie und Altenarbeit der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie
und Geriatrie (DGGG)
<http://dggg-ft2017.aey-congresse.de/start.html>

6. Veranstaltungen

- **33. Jahrestagung der Deutschen Adipositas-Gesellschaft**
vom **28. - 30. September 2017** in Potsdam
Deutschen Adipositas-Gesellschaft (DAG) e.V.
<http://www.adipositas-gesellschaft.de/index.php?id=320>
- **„Qualität braucht einen Plan“**
2. landesweiter Kongress Familienbildung
am **18. Oktober 2017** in Stuttgart
FaFo FamilienForschung Baden-Württemberg (FaFo BW)
Kompetenzzentrum Familienfreundliche Kommune
www.familienfreundliche-kommune.de/FFKom/Aktuelles/detail.asp?20170522.1.xml

Vorankündigung

- **Impulsprojekt Demenz und Kommune**
Landesweite Impulsveranstaltungen:
am **15. November 2017** in Schwäbisch Gmünd
am **29. November 2017** in Mosbach
am **5. Dezember 2017** in Sulz am Neckar
am **7. Dezember 2017** in Altheim-Heiligkreuztal
Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V., Selbsthilfe Demenz
<http://www.alzheimer-bw.de/aktuelles/projekte/demenz-und-kommune/>
Kurzinformation Impulsprojekt „Demenz und Kommune“
http://www.alzheimer-bw.de/fileadmin/AGBW_Medien/Dokumente/Aktuelles/Kurzinformation_Projekt_Demenz_und_Kommune_DeKo_.pdf
- **Fachtag**
“Familienzentren schaffen Lebensqualität an den Schnittstellen von Bildung, Gesundheit und sozialräumlichem Wohlbefinden”
am **23. November 2017** in Stendal
Bundesverband der Familienzentren e.V., Kinder Stärken e.V., Hochschule Magdeburg-Stendal, Bundesarbeitsgemeinschaft Bildung und Erziehung in der Kindheit e.V.
Karl Kübel Stiftung
<http://www.bundesverband-familienzentren.de/fachtagung-2017/>
- **5. Landesgesundheitskonferenz**
am **29. und 30. November 2017**
Der öffentliche Teil findet am **30. November 2017** in der Schwabenlandhalle Fellbach statt.
Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg
- **Fachtagung zur Männergesundheit**
am **20. Februar 2018** in Stuttgart
Abteilung für Individuelle Chancengleichheit der Stadt Stuttgart in Kooperation mit der Gesundheitskonferenz
Ansprechpartner: Herr Ohm <http://www.stuttgart.de/item/show/499036/1/pers/100608>

Impressum:

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 94 – Gesundheitsförderung, Prävention
Nordbahnhofstr. 135,70191 Stuttgart, Tel. 0711 904 39406

Redaktion:

Barbara Leykamm, barbara.leykamm@rps.bwl.de, Magdalene Obenhuber, magdalene.obenhuber@rps.bwl.de
Internet: <https://www.gesundheitsamt-bw.de>